



# Landgericht Berlin

## Beschluss

Geschäftsnummer: 27 O 355/15

23.06.2015

In Sachen

der Lorraine Media GmbH,  
vertreten d.d. Geschäftsführerin \*\*\*\*\*  
Hauptstraße 117, 10827 Berlin,

Antragstellerin,

- Verfahrensbevollmächtigter:

\*\*\*\*\*  
\*\*\*\*\*

g e g e n

Verbraucherzentrale Hamburg e.V.,  
vertreten d.d. Vorstand \*\*\*\*\*  
Kirchenallee 22, 20099 Hamburg,

Antragsgegner,

wird im Wege der einstweiligen Verfügung - wegen Dringlichkeit ohne mündliche Verhandlung - angeordnet (§§ 935, 940, 91 Abs. 1 ZPO; §§ 823, analog 1004 Abs. 1 Satz 2 BGB i. V. m. §§ 185 ff. StGB, Art. 2 Abs. 1 GG):

1. Dem Antragsgegner wird bei Vermeidung eines vom Gericht für jeden Fall der Zuwiderhandlung festzusetzenden Ordnungsgeldes bis zu 250.000,00 EUR, ersatzweise Ordnungshaft, oder einer Ordnungshaft bis zu sechs Monaten, letztere zu vollziehen am Vorstand des Antragsgegners, **untersagt**,

wörtlich oder sinngemäß zu behaupten,

die Antragstellerin habe der Kundin Frau G. versprochen, dass ihr im nächsten Monat 2 Aufträge vermittelt würden und sich die Investition schon dann rentiert hätte und sich die Frau G. die Sache immer noch überlegen könne,

wenn das geschieht wie am 16.06.2015, um 11:03 Uhr unter <http://www.vzhh.de/recht/370979/wer-sich-zeigt-wird-abgezockt.aspx> geschehen.

2. Der Antragsgegner hat die Kosten des Verfahrens zu tragen.
3. Der Verfahrenswert wird auf 10.000,00 EUR festgesetzt.

**Gründe:**

Das glaubhaft gemachte tatsächliche und rechtliche Vorbringen in der verbundenen Antragschrift nebst Anlagen rechtfertigt den geltend gemachten Unterlassungsanspruch.

Bei der Fassung des Tenors hat die Kammer von ihrem Ermessen gem. § 938 Abs. 1 ZPO Gebrauch gemacht.

**Mauck**

**Ladewig-Feldkamp**

**Lau**

**Rechtsbehelfsbelehrung**

Gegen die Entscheidung können Sie **Widerspruch** einlegen.

**1. Müssen Sie sich anwaltlich vertreten lassen?**

Sie müssen sich durch eine Rechtsanwältin oder einen Rechtsanwalt vertreten lassen.

**2. In welcher Form und bei welchem Gericht können Sie Widerspruch einlegen?**

Der Widerspruch muss **schriftlich** durch Ihre Rechtsanwältin oder Ihren Rechtsanwalt beim

**Landgericht Berlin** oder **Landgericht Berlin** oder  
**Littenstraße 12-17**      **Tegeler Weg 17-21**  
**10179 Berlin**              **10589 Berlin**

Landgericht Berlin, Turmstraße 91, 10559 Berlin

**eingelegt** werden.

Der Schriftsatz ist in deutscher Sprache zu verfassen.

**3. Welche Fristen müssen Sie einhalten?**

Der Widerspruch ist **nicht** an eine Frist gebunden.